



1934 CHRYSLER PLYMOUTH PE

LANGENTHAL CABRIOLET NR. 229 6050



GESCHICHTE

Dieses Fahrzeug wurde 1934 als Spezial-Chassis aus den USA in die Schweiz importiert, um bei der **KAROSSERIE LANGENTHAL AG** in Langenthal BE nach Kundenwunsch aufgebaut zu werden. (Original Fotos vor Auslieferung sind vorhanden)

Dabei erhielt der Wagen eine exklusive 5-plätzig Schweizer Cabriolet Karosserie mit einem Verdeck nach Lizenz der **Berliner Firma ALEXIS KELLNER, Bau Nr. 287.**

Am 15. Juni 1934 setzte der **1. Besitzer, Herr Walter Oertli**, wohnhaft an der Hinterbergstrasse 94 in Zürich Fluntern am Zürichberg den Wagen erstmals in Verkehr. Herr Oertli war Direktor bei der renommierten Bank LEU.

Fest steht auch, dass Herr Oertli den Wagen nach dem 2. Weltkrieg am 19. März 1949 mit ZH 43 713 wiederum in 8044 Zürich für den Verkehr einlöste.

Frau Meta Mempert, wohnhaft an der Hinterbergstrasse, 8044 Zürich konnte sich 2011 noch gut erinnern, wie die Familie Oertli in den 50er und frühen 60er Jahre das Plymouth Cabriolet an schönen Sonntagen für Ausfahrten benutzte. Das Öffnen des grossen Cabrio-Verdecks vor dem Haus war für die Nachbarschaft etwas Besonderes.

Später verlor sich die Geschichte des Wagens. (Diesen Teil der Geschichte des Plymouths versuchen wir unter anderem mit dem SWISS CAR REGISTER zu vervollständigen).



Am 18. März 1987 erwarb Herr **Paul Winistörfer** aus Balsthal den PLYMOUTH in nicht fahrbarem Zustand von **Herrn Casardelli** aus Basel.

Von Ende 1987 bis 1989 wurde das Fahrzeug unter der Federführung der **KAROSSERIE LANGENTHAL AG** unter Einbezug umliegender Spezialfirmen für Sattler-Arbeiten, Mechanik und Elektrik umfassend und fachmännisch restauriert.

Am 15. November 1989 setzte Herr P. Winistörfer das wunderschöne Auto mit SO 68 894 erstmals als **CH-Veteranen-Fahrzeug** wieder in Verkehr.

Durch den unerwartet frühen Tod von Herrn Winistörfer wurde der Wagen am 18. Oktober 1990 mit Kontrollschild SO 36 588 auf dessen Ehefrau **Ursula Winistörfer** umgeschrieben.

Im Juni 1991 erwarben wir das schöne LANGENTHALER Cabriolet und lösten es am 21. Juni 1991 mit SO 9601 wieder ein. Wir genossen damit viele schöne Fahrten, besonders auch die drei Hochzeiten unserer Töchter sowie längere Fahrten, unter anderem:

RAID SUISSE-PARIS in den Jahren 1996 und 1997 (ohne Pannen hin und zurück). 4x das WEEKEND DES VETERANS in GSTAAD von 1992 bis 1997.



Rarität!
Plymouth Cabriolet 1934, Spezialanfertigung der Carrosserie Langenthal, mit Verdeckkonstruktion des Berliner Cabriolet-Bauers Alexis Kellner, perfekte Restauration, ausschliesslich durch Fachleute



Wegen eines längeren berufsbedingten Auslandsaufenthalts in Übersee haben wir den PLYMOUTH am 1. Dezember 1997 temporär aus dem Verkehr gezogen.

Nach unserer Rückkehr in die Schweiz habe ich den Wagen wieder ohne Beanstandungen durch die anspruchsvolle Technische Abnahme gebracht, um ihn am 20. Juni 2008 (nach 74! Jahren) **wieder in Zürich** mit Kontrollschild **ZH 9517** in Verkehr zu setzen.

Im Jahr 2010 genossen wir erneut den RAID SUISSE-PARIS ohne Probleme, sowie eine Reise nach Venedig und zurück. Auch im Jahre 2011 genossen wir eine Veteranen-Woche in der Toskana mit unserem Plymouth. wo dieser das älteste Fahrzeug war, und dazu auf eigener Achse den weitesten Anfahrtsweg bewältigte.

Dieses Jahr wird der PLYMOUTH als einer der älteren Teilnehmer am RALLYE MONDIAL FIVA 2015 SWITZERLAND an einer umfangreichen "Tour de Suisse" teilnehmen.

Februar 2015

Alexander Vonow

